

mation, um Zutritt zu erlangen. Nach Abgabe meiner Visitenkarte war ich regelmässig binnen einer Viertelstunde im Besitz von Urkunden, mit denen ich meine Arbeit beginnen konnte. Dazu dann die reichlich bemessene Arbeitszeit, die Freundlichkeit der Archivbeamten. Wann dürfen wir hoffen, dass die Benutzer deutscher Archive mit gleicher Anerkennung von ihnen scheiden?

Am Abend des 28. September reiste ich von Löwen über Maastricht nach Aachen und traf am nächsten Abend nach sechswöchentlicher Abwesenheit wieder in Göttingen ein.

---